

Quelle: Rheinische Post Hilden, Montag, den 05. Dezember 2005

Haan: Die 3. Unitas Tanzparty, präsentiert von der RP und der Stadtparkasse Haan, erwies sich als absolutes Stimmungshighlight. In der Aula an der Adlerstraße wurde bis zum Morgen zu Welthits des Rock, Soul und Reggae getanzt. Auch der erste Auftritt der Haaner Band „Unknown Faces“ begeisterte.

Ein Geheimtipp traf voll ins Schwarze. Die Stuttgarter Band „The MadChick of Soul“ lieferte eine Musikshow der Extraklasse. Jeder Song ein Evergreen, den alle mitsingen konnten und das auch lautstark taten. Perfekt, der Brückenschlag zwischen Band und Publikum. Im Handumdrehen war die freie Fläche vor der Bühne gefüllt. Niemand hielt es mehr auf den Sitzen. Die Band hatte alles im Griff und die Zeit verflog.

Spitzen-Partyband

So nach und nach sprach sich herum, welche geballte musikalische Klasse sich da auf der Bühne versammelt hat. Angefangen mit David Hanselmann, „Deutschlands beste unbekannte Rockstimme“ wie einmal ein Kritiker über den Bietigheimer schrieb. Gemeinsam mit Cherry Gehring arbeitete er lange Zeit für die deutsche Mega-Band PUR. Bei „MadChick“ heizten die beiden als Frontsänger den Partygästen ein. Der Keyboarder Berti Kiolbassa, Gitarrist Claudio Sellgrad, und Rolf Kersting am Bass sind Insidern ebenso ein Begriff.

Die Band trat u.a. bei Formel 1-Rennen als Gast von Mercedes McLaren auf. Wie kommt die Formel 1 der deutschen Partymusikszene nach Haan? Ulrich Esterluß, Vorsitzender der Unitas: „Klaus Eisner ist mit Cherry Gehring befreundet, der schon auf unser April-Party zu hören war. So konnten wir die Band buchen.“

Unverständnis zeigten die Organisatoren der Party für die hohen Nebenkosten, verursacht durch neue Auflagen des Ordnungsamtes. „Wenn das so weitergeht, wird es solche Veranstaltungen in Haan bald nicht mehr geben“, sagte einer von ihnen. Es besteht offenbar Gesprächsbedarf. Bleibt zu hoffen, dass auch zukünftig so exklusive Bands wie die „Madchick of Soul“ in Haan zu hören sein werden. Wer am Freitag nicht dabei war, darf sich getrost ärgern.